

Autorenlesungen im Frühjahr 2021



DAVID GOEBMANN

Ist der Klimakollaps noch zu verhindern? Der Autor prüft die Klimapolitik der hochentwickelten Industriestaaten. Er misst ihre Ankündigungen an dem, was sie umsetzen, fragt nach den Ursachen der drohenden Entwicklung und dokumentiert die regen Bemühungen von Politik und Industrie, die Bevölkerung zum Narren zu halten.



NILS HEINRICH

Der Comedian hat uns einiges zu erzählen über unsere Republik von heute und damals. Beide kennt er aus dem Effeff. Ein lustiger Rundumschlag, der kein Auge trocken lässt. »Klug, böse, knallhart.« (Berliner Morgenpost)



CHRISTIAN HENTSCHEL

... spricht in 15 Interviews mit Musikern ostdeutscher Herkunft. Was ist ihr Erfolgsrezept? Wie sehen sie sich heute? Was zeichnet Musiker aus der DDR aus? Was hat sich für sie seit der Wiedervereinigung verändert? Wie betreiben ostdeutsche Bands heute ihr Geschäft? Der Autor ist buchbar mit einen oder mehreren Musikern.



MATTHIAS KAMINSKY

... führt mehr Leben zugleich als eine Katze nacheinander. Vom Discjockey zum Schöpfer einer Fetischklamottenmarke, vom Ausstellungsleiter zum Gründer der Loveparade-Nachfolge »Rave the Planet«. Sie werden ihn kennenlernen, denn die Merkel kennt ihn schon.



ANDREA KATHRIN LOEWIG

kennen wir alle aus der »Sachsenklinik«. Nicht nur dieses Kapitel wird für viel Unterhaltung sorgen. Das Leben der gebürtigen Merseburgerin bietet genügend Stoff über Kindheit, wie weit der Weg zum Erfolg und von welchen Tiefschlägen und Höhenflügen er begleitet war.



WOLFGANG KOHLHAASE

... gehört zu den bedeutendsten Drehbuchschreibern des Landes. Aber er ist auch über den Film hinaus ein großartiger Erzähler und wacher Beobachter. Und was Kohlhaase über die Leute sagt, die seinen Weg kreuzten oder mit denen er an wichtigen Filmen arbeitete, bietet tiefe Einsichten.



EGON KRENZ UND FRIEDRICH WOLFF

Friedrich Wolff, anerkannter und berühmter Strafverteidiger, kennt die Rechtsprechung sowohl der DDR als auch der Bundesrepublik. Gemeinsam mit dem ehemaligen Politiker Egon Krenz begibt er sich in eine kontroverse, lebendige Diskussion. Beide haben unterschiedene Ansichten, bringen ihre unterschiedlichen Erfahrungen ins Spiel und – sorgen für Klarheit.



DOROTHEE NOLTE

Rahel Varnhagen war eine scharfsinnige, umtriebige Frau. Als Schriftstellerin des frühen 19. Jahrhundert verkehrte sie gleichberechtigt mit den großen Männern ihrer Epoche. Mit heiteren und erhellenden Episoden zeichnet Dorothee Nolte ein Lebensbild der Literatin, Salondame und Vorkämpferin für die Emanzipation der Frauen.



ALEXANDER RAHR

Als exzellenter Kenner Russlands hat Alexander Rahr dessen politische und wirtschaftliche Beziehungen mit Deutschland in der jüngeren Vergangenheit verfolgt. Er ist vertraut mit den Stimmungen im Lande, in allen Schichten der russischen Gesellschaft, und warnt davor, dass Deutschland seine immer noch vorhandenen Sympathien verspielt.



GISELA STEINECKERT

Eine Bilanz ist ihre Sache nicht, aber einen Rückblick gönnt sich Gisela Steineckert. Und ihre treuen Leser wissen um den Anlass, den 90. Geburtstag der Schriftstellerin am 13. Mai 2021. Besser aber wäre zu sagen, sie wagt diesen Rückblick. Denn der Versuchung, nur die Erfahrungen der Harmonie zu konservieren und vergangene Konflikte kleinzureden, erliegt sie nicht. Sie findet stets den Punkt, an dem die Zuhörer herausgefordert werden, so dass ein anregender Dialog entsteht.



DIRK ZÖLLNER

Musiker Dirk Zöllner präsentiert gemeinsam mit André Drechsler (Pankow) seinen neuesten Wurf »Herzkasper« im Rahmen einer musikalischen Lesung. Im Zentrum seiner herzugesteuerten Geschichten steht wie immer die Musik. Auch das Altern, für manche vielleicht ein unheimliches Thema, nimmt in seinem Denken einen großen Platz ein. Und last, but not least: wie die Pandemie sein Leben beeinflusste.



LOU ZUCKER

Als Journalistin mit sozialer Ungleichheit und politischen Machtstrukturen befasst, nimmt Lou Zucker auch an Debatten um Gender und Feminismus teil. In »Clara Zetkin: Eine rote Feministin« holt sie die Gedanken einer bedeutenden Frauenrechtlerin und Friedensaktivistin in unser Gedächtnis. Und zeigt, wie alte Fragen sich heute neu stellen.